

Rechenschaftsbericht 2020

Gestützt auf § 20 des Gemeindegesetzes wird den Stimmbürgern folgende Berichterstattung über das Gemeindegeschehen im vergangenen Jahr unterbreitet:

(Statistische Angaben, in Klammern Zahl des Vorjahres)

Allgemeines

Allgemeines

Das Jahr 2020 geht als das „Corona-Jahr“ in die Geschichte ein. Ein verrücktes Jahr mit Einschränkungen, Schliessungen, Verboten, Absagen, Verschiebungen und viel Ungewissheit. Zahlreiche Anlässe mussten abgesagt werden. Es fanden beispielsweise keine Schulreisen, kein Seniorenausflug, keine Jungbürgerfeier, keine Bundesfeier, keine externe Klausur und keine Sommergemeindeversammlung statt. Unzählige Sitzungen, Versammlungen und Weiterbildungen fielen ebenfalls dem Covid-19 Virus zum Opfer. Dafür mussten Desinfektionsmaterial und Masken beschafft werden. Die Gemeinderechnung 2020 profitierte insgesamt von den Ausfällen. Negative Einflüsse auf die Steuererträge oder auf die Sozialhilfe waren bisher noch kaum spürbar. Es ist davon auszugehen, dass Covid-19 erst mit Verzögerung in der Gemeinderechnung negative Spuren hinterlassen wird.

Der in Leibstadt während 33 Jahren ansässige Betrieb Peter Klaus Schreinerei und Fensterbau AG hat per 30. Juni seine Tore für immer geschlossen.

Anna Burkard gewann mit ihrem Piloten überlegen den Meistertitel 2020 in der Internationalen Deutschen Seitenwagenmeisterschaft.

Aufgrund der Hitzewelle und anhaltenden Trockenheit wurden im April und Ende Juli/Anfang August im ganzen Bezirk ein Feuerverbot erlassen.

Abstimmungen und Wahlen

Per 31.12.2020 verzeichnete das Stimmregister 747 (751) Stimmberechtigte.

Eidgenössische Abstimmungen und Wahlen

- Volksinitiative vom 18. Oktober 2016 „Mehr bezahlbare Wohnungen“
- Änderung vom 14. Dezember 2018 des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung)
- Volksinitiative vom 31. August 2018 „Für eine massvolle Zuwanderung (Begrenzungsinitiative)“
- Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG)
- Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG) (Steuerliche Berücksichtigung der Kinderdrittbetreuungskosten)
- Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft (indirekter Gegenvorschlag zur Volksinitiative „Für einen vernünftigen Vaterschaftsurlaub - zum Nutzen der ganzen Familie“)
- Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge
- Volksinitiative vom 10. Oktober 2016 „Für verantwortungsvolle Unternehmen - zum Schutz von Mensch und Umwelt“
- Volksinitiative vom 21. Jun 2018 „Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten“

Kantonale Abstimmungen und Wahlen

- Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (KBüG); Änderung vom 7. Mai 2019
- Ersatzwahl eines Mitglieds des Regierungsrats für den Rest der Amtsperiode 2017/2020, 1. Wahlgang vom 20. Oktober 2019
- Verfassung des Kantons Aargau (Neuorganisation der Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule); Änderung vom 10. Dezember 2019
- Schulgesetz (Neuorganisation der Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule); Änderung vom 10. Dezember 2019
- Energiegesetz des Kantons Aargau (EnergieG); Änderung vom 3. März 2020
- Wahl von fünf Mitgliedern des Regierungsrats für die Amtsperiode 2021/2024 vom 18. Oktober 2020
- Wahl von 7 Mitgliedern des Grossen Rats vom 18. Oktober 2020
- Verfassung des Kantons Aargau (Umsetzung des Bundesgesetzes über Geldspiele); Änderung vom 30. Juni 2020)

Kommunale Wahlen

- keine

Gemeindeversammlungen

1 Einwohnergemeindeversammlung mit total 9 Traktanden

1 Ortsbürgergemeindeversammlungen mit total 4 Traktanden

Die Sommergemeindeversammlung fiel Corona bedingt aus.

Gemeinderat

Der Gemeinderat traf sich zu 28 (27) Sitzungen. Ausserhalb der ordentlichen Sitzungen nahm der Rat gesamthaft oder delegationsweise an verschiedenen Augenscheinen, Besprechungen, Verhandlungen, Versammlungen, Tagungen, Sitzungen mit Kommissionen sowie weiteren Anlässen teil. Zudem hat er zu verschiedenen kantonalen und regionalen Geschäften und Projekten eine Vernehmlassung abgegeben.

Am 5. Juni führte der Gemeinderat eine eintägige Klausurtagung durch. Anlässlich eines Dorfrundgangs machte er sich ein Bild von verschiedenen, laufenden Projekten, wie Sanierung Oberdorfstrasse mit Offenlegung Dorfbach, Sanierung Bernowa-Halle und Friedhof.

Zusammen mit dem Fraueträff bot der Gemeinderat den über 65-Jährigen während der Coronakrise unbürokratisch Hilfe an, sei es bei Einkäufen, Botengängen usw.

Die Bundesfeier fand Corona bedingt nicht statt.

Das freundschaftliche Treffen der Gemeinderäte aus Dogern und Leibstadt fand am 10. Juli in Leibstadt statt. Nach einer Besichtigung des Gemeindehauses und des Feuerwehrlokals genossen alle in der Gartenwirtschaft des Rest. Warteck einen feinen Pizza-Plausch.

Gemeindeorganisation, -personal

Am 1. Januar konnte der Leiter Finanzen, Robert Keller, sein 35-jähriges und die Leiterin Soziale Dienste, Damaris Steeb-Erne, ihr 25-jähriges Arbeitsjubiläum feiern.

Karin Müller, Endingen hat ihre dreijährige Lehre als Kauffrau mit erweiterter Grundbildung auf der Gemeindeverwaltung erfolgreich abgeschlossen.

Leon Vogt, Mandach gehört seit August zum Team der Gemeinde Leibstadt. Er absolviert bei der Verwaltung seine 3-jährige Ausbildung zum Kaufmann mit erweiterter Grundbildung in der Branche öffentliche Verwaltung.

Claudia Bigger, stellvertretende Leiterin Einwohnerdienste, hat den Weiterbildungskurs CAS Öffentliches Gemeinwesen Fachkompetenz Einwohnerdienste an der Fachhochschule Nordwestschweiz erfolgreich absolviert.

Petra Essig, Gemeindeschreiber-Stellvertreterin, hat ihre Stelle per 31. Dezember gekündigt.

Die Gemeinden Leibstadt und Full-Reuenthal planen zusammen einen neuen Internetauftritt. Der Auftrag wurde an die Firma i-web vergeben. Eine Arbeitsgruppe ist mit der Projektausarbeitung beschäftigt. Der neue Internetauftritt soll 2021 online gehen.

Gemeindeliegenschaften

Verschiedene Einrichtungen und Gebäulichkeiten wurden immer wieder willkürlich versprayt. Trotz Strafanzeige konnte die Täterschaft leider nicht eruiert werden.

Das Schulareal und die Abfallsammelstelle werden nun Video überwacht. Der Gemeinderat hat dazu ein entsprechendes Reglement ausgearbeitet, welches von der Beauftragten für Öffentlichkeit und Datenschutz genehmigt wurde.

Für die Sanierung der Bernowa-Halle wurde eine Vorstudie erarbeitet.

Beim öffentlichen Parkplatz beim Fussballplatz wurde ein richterliches Verbot angebracht, da vermehrt nicht berechnigte Personen ihre Fahrzeuge darauf abgestellt haben.

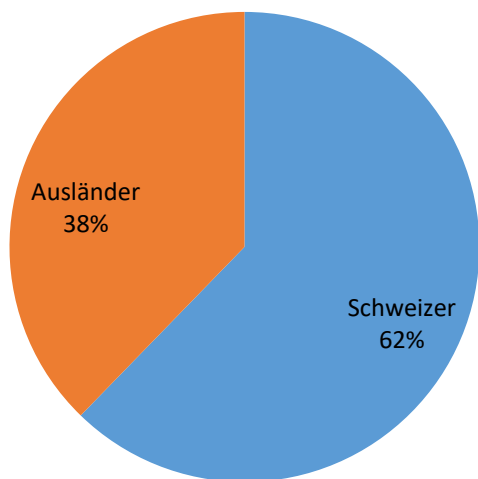
Die Benützungsgebühren für die Schützenstube wurden leicht angepasst

Statistisches und Allgemeines in Zahlen

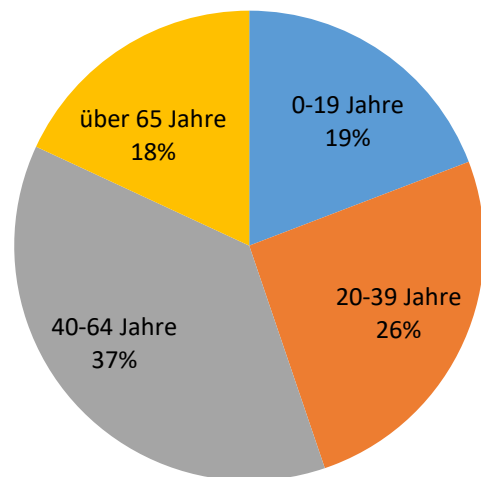
Einwohnerdienste

Einwohner	1'442
Geburten	20
Todesfälle	12
Zuzüge	157
Wegzüge	134
Einbürgerungen	4

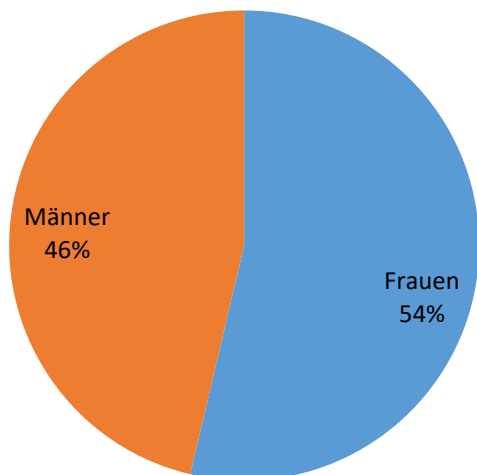
Anteil Schweizer/Ausländer in Prozenten:



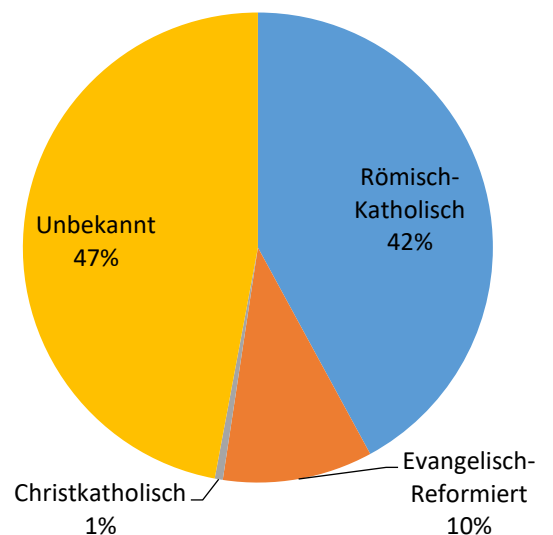
Einwohner nach Alter in Prozenten:



Anteil Frauen/Männer in Prozenten:



Anteil Konfessionen:



Fahrzeugstatistik

Statistik per 30.09.2020 (in Klammern Zahlen Vorjahr)

Eingelöste Fahrzeuge und Anhänger	1'571	(1'540)
davon Motorwagen, Nutzfahrzeuge etc.	1'167	(1'155)
Motor-/Kleinmotorräder	134	(124)
Landw. Motorfahrzeuge	88	(86)
Anhänger	182	(175)

Regionale Pilzkontrolle

Im vergangenen Jahr wurden in 150 (150) Kontrollen rund 130 (200) kg Pilze kontrolliert. 32 (35) kg mussten zurückbehalten werden, glücklicherweise keine tödlich giftigen Pilze, aber doch zum Teil unangenehme Verwechslungen.

Regionales Zivilstandsamt Leuggern

Es wird auf die Details im beiliegenden Rechenschaftsbericht des Regionalen Zivilstandsamtes Leuggern verwiesen.

Regionales Betreibungsamt

Die Details können dem beiliegenden Rechenschaftsbericht des Regionalen Betreibungsamtes Kleindöttingen entnommen werden.

Oeffentliche Sicherheit

Regionalpolizei Zurzibiet (Repol)

Die Details können dem beiliegenden Tätigkeitsbericht der Regionalpolizei Zurzibiet entnommen werden.

Die Regionalpolizei Zurzibiet führte auf den Kantonsstrassen in Leibstadt 14 (14) Geschwindigkeitskontrollen durch.

Wirtebewilligungen

Das Landgasthaus Schützen hat auf Ende Jahr seinen Betrieb für immer eingestellt. Das Wirte-Ehepaar Urs und Theres Welte-Michel ging nach über 50 Jahren in Pension.

Regionale Feuerwehr Leibstadt

Für die Details wird auf den beiliegenden Rechenschaftsbericht der Regionalen Feuerwehr Leibstadt verwiesen.

Bevölkerungsschutz Zurzibiet

Die Details zum Bevölkerungsschutz Zurzibiet können den beiliegenden Jahresberichten des Regionalen Führungsorgans (RFO) und der Zivilschutzorganisation (ZSO) entnommen werden.

Der Zivilschutzkommandant Peter Hirt wurde pensioniert. Als Nachfolger wurde Mike Rudin gewählt.

Der Notfalltreffpunkt bei der Bernowa-Halle wurde ab dem 15. Oktober eingeführt.

Bildung

Schule, Schulpflege, Lehrkräfte

Die Details können dem beiliegenden Rechenschaftsbericht der Schule Leibstadt entnommen werden.

Zur Begleitung des Projekts «Kreisschule Leibstadt - Full-Reuenthal» wurde unter externer Begleitung eine Projektgruppe ins Leben gerufen. Nachdem am 27. September das Aargauer Volk darüber abgestimmt hatte, dass die Schulpflegen abgeschafft werden, konnten die Arbeiten fortgeführt werden.

Vreni Salerno hat das Schulsekretariat von Full-Reuenthal übernommen. Mit der Gemeinde wurde ein entsprechender Vertrag abgeschlossen.

Tagesstrukturen

Infolge geringer Nachfrage mussten die Tagesstrukturen redimensioniert werden. Das Pensum der Leitung wurde auf das neue Schuljahr von 25 % auf 10 % reduziert.

Florence Zimmermann, Gippingen hat als Leiterin Tagesstrukturen der Gemeinden Leibstadt, Full-Reuenthal und Schwaderloch per Ende Jahr gekündigt. Als neue Leiterin wurde Fabienne Wüst, Full-Reuenthal gewählt.

Musikschule

An der Musikschule Leibstadt waren im Jahr 2020 7 (7) Lehrkräfte beschäftigt. Im Schuljahr 2020/2021 wurden insgesamt 28 (40) Schüler und 27 (28) Grundschüler an 11 (12) Instrumenten ausgebildet.

Kultur, Freizeit

Jugendarbeit

Der Jugendtreff für die Jugendlichen ab der 3. Klasse erfreut sich grosser Beliebtheit. Die Jugendlichen verbringen die Zeit mit Gesellschaftsspielen, Billard, Töggeli, Malen, Tanzen oder geniessen es einfach zu Chillen. Während der ganzen Zeit sind zwei Betreuerinnen anwesend. Der Treff ist am Mittwochnachmittag von 14 – 16 Uhr offen.

Soziale Wohlfahrt

Sozialhilfe

Nebst Beratungen bei finanziellen Engpässen mussten wiederum einige Gesuche für materielle Hilfe und Alimentenbevorschussungen behandelt werden.

Asylbewerber

Zur Unterbringung der nötigen Anzahl Asylbewerber sind am Furlängeweg zwei Wohnungen gemietet. Per 31.12.2020 waren in Leibstadt 9 (9) Asylbewerber angemeldet. Bezüglich der Aufnahme besteht ein Verbund mit der Gemeinde Full-Reuenthal.

Senioren Ausflug

Der Seniorenausflug konnte leider aufgrund Covid-19 nicht durchgeführt werden.

Verkehr

Gemeinde- und Kantonsstrassen

Die 6. und letzte Etappe der Erneuerung der Strassenbeleuchtung mit LED-Lampen wurde ausgeführt. Mit der Umrüstung in den vergangenen Jahren konnte der Stromverbrauch massiv gesenkt werden.

Die Bauarbeiten der Sanierung Oberdorfstrasse mit Bachumlegung im Gebiet Vogelmann konnten nach einer intensiven Phase und trotz erschwerten Bedingungen wegen der Coronakrise abgeschlossen werden. Während über drei Monaten war die Durchfahrt auf der Oberdorfstrasse gesperrt und es musste ein Umweg durch den Wald in Kauf genommen werden. Der Einbau des Deckbelags erfolgte anfangs September.

Nach Ostern folgte die Querung der neuen Bachleitung unter der Kantonsstrasse K 130. Einige Zeit musste man dann auf die Baufreigabe des Kantons für den Dorfbach im Gebiet Vogelmann warten, ehe dieser im Herbst realisiert werden konnte. Am 19. November floss dann erstmals Wasser durch das neu angelegte Bachbett im Gebiet Vogelmann.

Mit dem Einbau der Deckbelagsschicht auf der Fahrbahn wurde die Belagssanierung der K 130 zwischen Leibstadt und Felsenau abgeschlossen. In diesem Zusammenhang wurde bei den beiden Einlenkern Krummackerweg und Feldweg zum KKL zusätzlich auf einer Länge von jeweils 10 m ebenfalls ein Teerbelag eingebracht.

Umwelt, Raumordnung

Bauwesen

Im Jahr 2020 wurden 37 (27) Baubewilligungen, Kleinbaubewilligungen und Nutzungsänderungen bearbeitet. Im Weiteren mussten diverse Anfragen, Vorentscheide, Anhörungen und Planänderungen behandelt werden.

Teiländerung Nutzungsplanung

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Oberdorfstrasse wurde die Einzonung einer Fläche von 187 m² für einen Gehweg beschlossen. Gemäss Baugesetz kann der Gemeinderat dies beschliessen.

Wasserversorgung

Das Amt für Verbraucherschutz hat am 10. März an verschiedenen Stellen innerhalb der Gemeinde Wasserproben untersucht. Dabei handelte es sich um die periodische Eigenkontrolle des 1. Halbjahres, ergänzt mit Untersuchung auf Chlorothalonilrückstände. Untersuchungsschwerpunkte bildeten die Pflanzenschutzmittelrückstände, Mikrobiologie, Mineralisation und Nitrat. Die erhobenen Proben ergaben einen einwandfreien Befund.

Amt 13. Oktober erfolgte an verschiedenen Stellen eine weitere Erhebung von Trinkwasserproben. Diese entsprach ebenfalls den gesetzlichen Anforderungen.

Abwasserbeseitigung

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Abwasserleitungen in der Grundwasserschutzzone Steinacker wurde die Auswertung und Aufzeigung von Massnahmen aus der Zustandserfassung aller privaten Hausanschlussleitungen vorgenommen und den Grundeigentümern an einer Infoveranstaltung aufgezeigt.

Die Arbeiten für das Generelle Entwässerungsprojekt (GEP 2) wurden weitergeführt.

Abfallbeseitigung

Im Jahre 2020 wurden 198.32 t (199.59 t) Hauskehricht entsorgt. Im Weiteren gelangten 9 t (11 t) Altmetall sowie Aluminium und Weissblech zur Wiederverwertung. Das Altpapier sowie der Karton wiesen ein Gesamtgewicht von 46 t (49 t) auf.

Es wurden wiederum zwei Sperrgutabfuhrten durchgeführt.

Die Sammelmulde für Altglas wurde ausserhalb der eingezäunten Abfallsammelstelle platziert. Das Altglas kann nun nicht mehr nur während den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Beim Buswartehaus wurde ein grösserer Abfallbehälter montiert.

Anlässlich des nationalen Clean-Up-Days führte der CEK mit Erwachsenen und Kindern am 9. Mai und die Schule mit Schülerinnen und Schülern der 3. Sek. am 11. September wiederum einen Putztag durch. In Gruppen aufgeteilt wurde in der Gemeinde fleissig Müll eingesammelt.

Mit einer einmaligen Aufräumaktion hat das Bauamt mitgeholfen, illegale Abfalldeponien im Wald zusammen mit den Privatwaldbesitzern zu beseitigen.

Die Abfall- und Lärmproblematik am Nachtigall-Strand erreichte im Sommer ein Ausmass, das für die Gemeinde nicht mehr tolerierbar war. Mit einer Hinweistafel sowie auf der Website und der gemeindeeigenen Facebookseite wurde bei den Strandbesuchern für korrektes Verhalten geworben, wie Lärmbelästigungen vermeiden, Abfall wieder mitnehmen und die Corona-Schutzmassnahmen beachten. Die Situation hat sich danach gebessert, so dass auf eine komplette Sperrung des Strandes verzichtet werden konnte.

Volkswirtschaft

Waldumgang

Am 22. August fand der Waldumgang statt. Über 70 Personen nahmen unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmassnahmen wegen Corona daran teil. Nach dem Rundgang ging es bei den Siebenwegen bei Wurst und Bier zum gemütlichen Teil über.

Finanzen, Steuern

Steuerkommission

Im Steuerregister sind 806 (777) Steuerpflichtige verzeichnet. Das Steueramt hat per Jahresende 86,0 % (Zielvorgabe 73,7 %) aller Pflichtigen taxiert. Per Ende Jahr waren 79,5 % (78,9 %) aller Steuerpflichtigen für das Jahr 2019 definitiv veranlagt. Die Ziele konnte im Rahmen des Vorjahres eingehalten werden. Der Rückstand des Kantonalen Verrechnungssteueramtes besteht noch immer, hat sich jedoch weiter verbessert. Die Zielvorgabe des Kantons von 64,4 % konnte erfreulicherweise übertroffen werden. Der Veranlagungsstand für das Steuerjahr 2018 liegt mit 98 % (98 %) ebenfalls deutlich über der Zielvorgabe des Kantons von 91,8 %.

Neben den ordentlichen Veranlagungen wurden im Jahr 2020 insgesamt 20 (21) Grundstückgewinne und 42 (46) Kapitalzahlungen veranlagt. Es mussten 3 (6) Einspracheentscheide behandelt werden.

Finanzverwaltung - Rechnungsabschluss

Nähere Erläuterungen zur Rechnung und ein Auszug in Kurzform sind unter dem Traktandum Verwaltungsrechnung 2020 ersichtlich.

Geführte Rechnungen

Nebst der Rechnung der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Leibstadt führt die Finanzverwaltung auch die Rechnung der Einwohnergemeinde Full-Reuenthal sowie die Rechnung der Elektra Genossenschaft und der Stiftung Pro Leibstadt.

Gratisstromersatzauszahlung 2020

Es konnten Gratisstrom-Guthaben von insgesamt Fr. 380'705.80 an die berechtigten Strombezüger überwiesen werden. Der Fixanteil pro Abonnent betrug Fr. 304.60. Der Individualanteil machte 11,35 % des Stromkonsums aus.

Stiftung Pro Leibstadt

Dem Rechenschaftsbericht des Stiftungsrates kann folgendes entnommen werden:

Im vergangenen Kalenderjahr traf sich der Stiftungsrat, wie auch der Kleinvorstand an 10 (8) Sitzungen. Es fanden praktisch keine Dorfindern oder externe Anlässe statt, wo die Stiftungsräte die Stiftung Pro Leibstadt repräsentierten. Wegen der Corona-Pandemie wurde kein Ausflug und auch kein Anlass organisiert.

Dem Aufwand von Fr. 180'854.50 (Fr. 230'874.90) steht ein Ertrag von Fr. 404'003.79 (Fr. 413'589.92) gegenüber. Der Ertragsüberschuss von Fr. 223'149.29 (Fr. 182'715.02) wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Im Rechnungsjahr 2020 sind folgende markante Aufwändungen zu verzeichnen:

- Betriebsbeitrag an Musikschule Leibstadt Fr. 25'200.--
- Beiträge an einheimische Vereine Fr. 20'550.--
- Beiträge an Stipendien Fr. 17'400.--

Es gelangten wiederum 3 Tageskarten Gemeinde in den Verkauf. Dem Aufwand von Fr. 42'000.-- (Fr. 42'000.--) stand ein Ertrag von Fr. 21'740.-- (Fr. 35'588.--) gegenüber. Es entstand somit ein Defizit von Fr. 20'260.-- (Fr. 6'412.--). Wegen der Corona-Einschränkungen wurden viele reservierte Tageskarten zurückgenommen.

Aus dem Angebot der vergünstigten Kinogutscheine bei der Kino Sterk CINE AG (Kino Trafo Baden und Sterk Baden) resultiert ein Nettoaufwand zu Lasten der Stiftung von Fr. 5'392.-- (Fr. 4'726.--). Das Defizit ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen, was sicher auch mit den Einschränkungen infolge der Corona-Pandemie zusammenhängt.

Der Beitrag vom KKL betrug Fr. 329'000.-- (Fr. 329'000.--). Die Zinseinnahmen betrugen Fr. 48'363.79 (Fr. 39'671.92) und sind aufgrund der internen Verzinsung gegenüber dem Vorjahr höher ausgefallen. Durch die anhaltend tiefen Zinsen für Anlagen beschäftigt sich der Stiftungsrat damit, ob die Anlagen künftig risikoreicher (z.B. Aktien) getätigt werden sollen.

Die Rechnung der Stiftung Pro Leibstadt wird durch die Revisionsstelle BDO Visura, Aarau überprüft.

Antrag:

Genehmigung des gemeinderätlichen Rechenschaftsberichtes 2020.